

Werkzeuge für die Medienproduktion

Projekt Werkzeuge für die Medienproduktion

Mit formatübergreifenden Standards und Werkzeugen wird es in Zukunft möglich sein, Film, Fernsehen und andere Medienbereiche hinsichtlich Produktion, Postproduktion und Archivierung zu vernetzen. Im Projekt WMP wurde eine gemeinsame Arbeitsumgebung für verteiltes Arbeiten in der Produktion von digitalem Film und TV-Inhalten entwickelt und getestet. Am Beispiel eines verteilten Produktionsarchivs wurde eine offene Architektur im Produktions- und Postproduktionsbereich für digitales Kino, TV, HDTV und Mobil TV geschaffen.

Montag, 22. September 2008
M,O,C München
auf der CINEC 2008
Konferenzraum K1
Lilienthalallee 40, 80939 München

Programm

10.00 - 10.15 Uhr	Grußwort des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft
10.15 - 10.40 Uhr	Projektüberblick WMP <i>Dr. Siegfried Fößel, Fraunhofer IIS</i>
10.40 - 11.20 Uhr	JPEG2000 basierter Workflow in der Postproduktion (Digitale Filmproduktion) Technologieüberblick - praktischer Erfahrungsbericht <i>Heiko Sparenberg, Fraunhofer IIS</i> <i>Michael Rösch, CinePostproduction GmbH</i>
11.20 - 12.00 Uhr	Vorstellung des Bereichs TV-Produktion <i>Christoph Nufer, Rico Zimmermann, IRT</i>
12.00 - 12.15 Uhr	Vorführung der Testproduktion „Die kleine Anekdote“ <i>CinePostproduction, Fraunhofer IIS</i> <i>Produktion Walker&Worm</i>
ab 12.15 Uhr	Imbiss
13.30 Uhr, 14.30 Uhr 15.30 Uhr	Workshop „Werkzeuge für die Medienproduktion“

Darüber hinaus stehen Ihnen alle Projektbeteiligten für individuelle Fragestellungen und Präsentationen an zwei weiteren Demo-Arbeitsplätzen zur Verfügung.

Informationen, Anmeldeunterlagen, Programmänderungen sowie eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.wmp-bayern.de/aktuelles.html.

Kontakt: Fraunhofer Institut für Integrierte Schaltungen IIS, Am Wolfsmantel 33, 91058 Erlangen
Angela Raguse, Tel: +49 9131 776 5105 oder 5102, Fax: +49 9131 776 5108,
Email: rgs@iis.fraunhofer.de